

's Rittner Böt'l

Monatszeitschrift am Ritten - 20. September 2017 - 35. Jahrgang seit 1983 - Heft 216

Erscheinungsdatum am 20. des Monats - Redaktionsschluss am 5. des Monats - Anzeigenschluss am 12. des Monats
Tel. 335 8124000 - Fax 0471 357080 - E-Mail ritten@boetl.net - Internet www.boetl.net - Jahres-Abo 2018 36,00 € / Oktober 2017 bis Dezember 2018 40,00 € - Einzelheft 3,00 €

Das war der Sommer 2017

BÖTL-Leser hielten schöne Urlaubsmomente fest - Mehr Fotos und Bildbeschreibungen in der Print-Ausgabe auf den Seiten 12 + 13



Die Kreuzung Weber im Moos wird umgestaltet

Klobenstein. Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindeausschusses.

■ Text Sekretariat der Gemeinde

Klobenstein, 7., 14., 21. und 28. August 2017.

Bau eines Buswendeplatzes in der Sill - Hangsicherung oberhalb der Gemeindefstraße: Genehmigung des Ausführungsprojekts in verwaltungstechnischer Hinsicht. Im Bereich des neuen Wendeplatzes müssen auch die Sammelglocken für Wertstoffe errichtet werden, weshalb es auch dort notwendig ist, dass der Bereich vor Steinschlag gesichert ist. Gemäß geologischem Bericht von **Geol. Konrad Messner** muss bei der oberhalb liegenden Felswand aus Sicherheitsgründen ein Metallgitternetz und ein Steinschlagschutzzaun angebracht werden. Der Ausschuss genehmigte das Ausführungsprojekt vom Juli 2017 (62.895,70 Euro).

Sanierung der Brücke Gissmann und Sanierung der Brücke Pemmern: Vergabe der Bauarbeiten. Die Straßenbrücke in Gissmann über den Osterbach ist eine Holzbrücke mit Tragwerk aus Stahlträgern, wobei die Stahlträger stark korrodiert sind. Aus diesem Grund wird die Brücke durch einen Stahlbetonbau ersetzt. Acht Baufirmen wurden ersucht, ein Angebot für die Bauarbeiten abzugeben. Nur die Firmen Larcher Bau GmbH und Emil Fink haben ein Angebot abgegeben, wobei jenes der Firma **Larcher Bau GmbH** am günstigsten war (24.577,97 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Auch die Straßenbrücke in Pemmern ist eine Holzbrücke mit Tragwerk aus Stahlträgern, wobei die Stahlträger mittelstark korrodiert sind und die Geländer den Aufpralllasten nicht standhalten. Auch hier wird die Brücke durch einen Stahlbetonbau ersetzt. Acht Baufirmen wurden ersucht, ein Angebot für die Bauarbeiten abzugeben. Auch hier haben nur die Firmen Larcher Bau GmbH und Emil Fink ein Angebot abgegeben, wobei jenes der Firma **Larcher Bau GmbH** am günstigsten war (22.448,17 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Erneuerung der Regenwasserkanalisation im Bereich von Oberbozen/Teil 4 - Abschnitt Rinner: Genehmigung des Ausführungsprojekts und Ausschreibung der Arbeiten. Der Ausschuss genehmigte das Ausführungsprojekt für dieses Bauvorhaben von **Dr. Ing. Theodor Daprà** vom Juli 2017 (80.000 Euro).

Radweg Handwerkerzone - Sportzone Klobenstein: Beauftragung der Erstel-



lung des Teilungsplanes. Die Gemeinde ist für die Regelung der Eigentumsituation der vom Radweg betroffenen Grundstücke zuständig. Aus diesem Grund muss ein Techniker mit der Erstellung des Teilungsplanes für den Abschnitt von der Handwerkerzone bis zur Sportzone in Klobenstein beauftragt werden, weshalb von **Geom. Armin Prast**, **Geom. Siegfried Graf**, **Geom. Josef Morandell**, **Geom. Heinrich Schweigkofler** und **Geom. Wolfgang Mur** ein entsprechendes Kostenangebot angefordert wurde. Jenes von **Geom. Armin Prast** war am günstigsten (1.700 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Bau Hauptsammler Unterinn – Blumau (mit Erdgasleitung) mit Parallelverlegung der Leerrohre für das Glasfasernetz und unterirdische Verlegung von Stromfreileitungen: Vergabe der Arbeiten für den Anteil der Gemeinde. Für die Arbeiten für die Verlegung des Glasfasernetzes und für den Bau des Kanalisierungshauptsammlers von Unterinn bis Blumau haben die Firmen Unterhofer GmbH und Rewi Bau KG ein Angebot eingereicht, wobei jenes der Firma **Unterhofer GmbH** am günstigsten war (17.404,49 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer bzw. 289.642,19 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Bau eines Auffangparkplatzes im Dorfzentrum von Unterinn: Beauftragung der statischen Abnahmeprüfung. Im Ausführungsprojekt sind statische Strukturen im Betrag von 400.000 Euro enthalten. Diese Bauwerke unterliegen

der Meldung für Stahlbeton, weshalb auch die statische Kollaudierung durchgeführt werden muss. Verschiedene Techniker wurden zur Abgabe eines Angebotes ersucht, wobei jenes der Ingenieurgemeinschaft **Baubüro** für die statische Abnahmeprüfung am günstigsten war (950 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Beauftragung mit der Ergänzung und Optimierung der IT-Infrastruktur der Arena Ritten. In der Arena Ritten ist es dringend notwendig, die IT-Infrastruktur zu optimieren und zu ergänzen, um einen reibungslosen Ablauf der Spiele, der internationalen Wettbewerbe und der Turniere garantieren zu können. Es erscheint sinnvoll, nur bei der Firma **Telmekom GmbH** ein Angebot einzuholen, nachdem diese die Infrastruktur bestens kennt und die Arbeiten noch vor Saisonbeginn durchführen könnte (13.079,23 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Errichtung eines Parkplatzes am Haus der Familie in Lichtenstern: Vergabe der Arbeiten. In Lichtenstern beim Haus der Familie ist es notwendig, einen kleinen Parkplatz zu errichten. Für die Planung und die Errichtung des Parkplatzes sind verschiedene Tiefbauarbeiten notwendig, weshalb das entsprechende Kostenangebot von der Firma **Johann Rungger** eingeholt wurde (8.420,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Festlegung der Kindergartengebühren für das kommende Schuljahr 2017/2018. Der Ausschuss genehmigte das Ausmaß der Monatsgebühren pro Kind, die von den Eltern der Kinder, welche Landeskindergärten in der Gemeinde Ritten im Schuljahr 2017/18

▼ Im Dorfzentrum in Unterinn wird ein halbunterirdischer Auffangparkplatz errichtet.



Foto Heiga Frötscher

besuchen, verlangt werden, auf 64 Euro festzulegen. Zudem wurde eine Reduzierung für Geschwisterkinder festgelegt (50 Euro für das 2. Kind). Das 3. Kind (drei Geschwister, welche im gleichen Jahr den Kindergarten besuchen) wird von dieser Monatsgebühr befreit.

Sanierung der Mülldeponie Höllenbach: Abschluss und Inventarisierung des Bauvorhabens. Die Arbeiten bei der Mülldeponie Höllenbach sind abgeschlossen. Der Bauleiter **Geom. Siegfried Graf** hat die Endabrechnungsunterlagen der Bauarbeiten zur Genehmigung vorgelegt (123.208,51 Euro). Die Gesamtkosten für die Sanierung beliefen sich auf 192.408,58 Euro.

Präsentation Rittner Erdpyramiden in Unterinn: Abschluss und Inventarisierung des Bauvorhabens. Bei den Erdpyramiden in Unterinn sind die Baumeisterarbeiten und die Zimmermannsarbeiten abgeschlossen, weshalb dieses Bauvorhaben mit einem Gesamtkostenbetrag von 41.193,55 Euro abgeschlossen ist.

Sanierung Straße Pemmern – Rosswagen: Abschluss und Inventarisierung des Bauvorhabens. Bei der Sanierung der Straße Pemmern – Rosswagen sind alle Arbeiten abgeschlossen, der Landesbeitrag wurde abgerechnet und ist ausbezahlt worden (246.400 Euro). Das Bauvorhaben wurde mit einem Gesamtkostenbetrag von 298.629,61 Euro abgeschlossen.

Rückversetzung der Straßenmauer beim Ebenstielerhof in Unterinn: Einleitung des Enteignungsverfahrens für die Ablöse des Grundstücks. Entlang der Gemeindestraße im Bereich des Ebenstielerhofes in Unterinn wurde die bergseitige Mauer zurückversetzt, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Der besetzte Grund muss abgelöst werden. Der Ausschuss genehmigte die Einleitung des Enteignungsverfahrens für die Ablöse laut Teilungsplan von **Geom. Armin Prast** und dem Schätzbericht der Gemeinde. Der Grundeigentümer hat sich bereit erklärt, die geschätzte Enteignungsvergütung anzunehmen (1.075 Euro).

Abänderung des Bauleitplanes in Unterinn: Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes, Zone Kinderspielplatz und Zone Fußweg. Für den Bau eines halbunterirdischen Auffangparkplatzes im Dorfczentrum muss der Bauleitplan abgeändert werden. Folgende Änderung war notwendig: Umwidmung des öffentlichen Parkplatzes (383 m²), des Fußweges (293 m²) und des Kinderspielplatzes (17 m²).

Bau Tiefgarage Kaiserau: Vergabe der technischen Leistungen und Beauftragung der Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase. Mit Ausschussbeschluss wurde die Ausschreibung für die technischen Leistungen, und zwar die Planung des Einreichprojekts, des Ausführungsprojekts, der Bauleitung und Abrechnung genehmigt (161.597,32 Euro). Die Bietergemeinschaft **Dr. Arch. Roland Baldi, Freiberuflersozietät Von Lutz – Bürogemeinschaft, EV Ingenieure & Berater GmbH, Ing. Junior Jörg Reichhalter** hat den Zuschlag erhalten, da sie mit einer Gesamtpunktezahl von 100 und zum reduzierten Betrag von 94.534 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer das wirtschaftlich günstigste Angebot vorgelegt hat. Der Ausschuss erachtet es als sinnvoll, die Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase getrennt zu vergeben und damit jenen Techniker zu beauftragen, der die Sicherheitskoordination beim Bau des Zivilschutzzentrums ausführt, um die optimale Abstimmung der Sicherheitspläne für die beiden aneinandergrenzenden Baustellen und deren Koordination bei der Ausführung zu gewährleisten. **Dr. Ing. Giovanni Carlini** wird somit für die Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase für den Bau der Tiefgarage beauftragt (32.500 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Sanierung Schwimmbad Oberbozen: Genehmigung der Endabrechnung mit Mehrspesen. Im Schwimmbad von Oberbozen wurden dringende Sanierungsarbeiten notwendig, die mit einem Gesamtbetrag von 19.096,45 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer ausgeführt wurden. Laut den Endabrechnungsunterlagen wurde festgestellt, dass sich die Kosten der Bauarbeiten um 2.353,19 Euro erhöht haben, da verschiedene Pflasterungsarbeiten notwendig geworden sind. Der Ausschuss genehmigte die angefallenen Mehrspesen.

Verlegung der Leerrohre für die Glasfaserhauptleitung von Oberinn bis Wangen sowie in Klobenstein/Lengmoos: Genehmigung des Entwurfs der Vereinbarung. Der Ausschuss genehmigte den Entwurf der Vereinbarung mit dem Amt für Infrastrukturen der Telekommunikation für die Verlegung der Leerrohre für die Glasfaserhauptleitung auf verschiedenen Teilstücken. Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Veräußerung der Glasfaserhauptleitung des Landes auf verschiedenen Teilstücken. Oberinn: *Ebengütl* bis Wangen, Brücke Oberdorf (19.892,93 Euro); Wangen: Oberdorf bis Feuerwehrhalle (99.329,57 Euro); Wangen: Dorfeinfahrt (9.565,10 Euro); Klobenstein/Lengmoos (61.524,36 Euro); Klobenstein: Anbindung Rathaus (9.393,79 Euro). Die Veräußerung beträgt insgesamt 199.705,75 Euro.

Erteilte Baukonzessionen

- Zeitraum August 2017
- Vom Bauamt der Gemeinde

Christina Plattner und **Norbert Stabler**: Projekt zur Errichtung einer neuen Heizanlage am *Noppnhof* in der **Sill**

Renate Ramoser: Projekt zur Errichtung eines Wintergartens und interner Umbau beim bestehenden Wohnhaus in der Erweiterungszone C/6 in **Oberbozen**

Sonia Lang: Projekt zur Sanierung mit Erweiterung der Dachterrasse beim Wohngebäude in **Klobenstein**

Hans Oberrauch: Projekt zur Umgestaltung des bestehenden Betriebsgebäudes mit Errichtung eines Büros sowie einer Dienstwohnung in **Unterinn**

Johann, Lorenz, Petra, Stefan Mayr: Projekt zum Umbau der Wohnung im Erdgeschoss in **Atzwang**

Markus Rottensteiner: Projekt für den Bau einer Backstube am *Weidacherhof* in **Klobenstein**

Landmann des Philipp Lobis: Projekt zur Erweiterung des landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes am *Landmannhof* in **Unterinn**

chen Betriebsgebäudes am *Landmannhof* in **Unterinn**

Johann Steiner: Projekt zur Errichtung einer unterirdischen Garage beim *Pro-machergut* in **Atzwang**

Gemeinde Ritten: Projekt zur Errichtung einer Kompostieranlage in **Siffian**

Ramoser GmbH: Projekt zur Errichtung eines Betriebsgebäudes in **Klobenstein**



Sitzungen der Baukommission

17. Oktober

(Einreichtermin: 3. Oktober)

21. November

(Einreichtermin: 7. November)

19. Dezember

(Einreichtermin: 5. Dezember)

www.ritten.eu

Bau eines Busbahnhofs mit Optimierung der Kreuzung in Klobenstein/Kaiserau: Ausschreibung der technischen Leistungen. Der Ausschuss beschloss die technischen Leistungen und zwar die Planung des Vorprojekts, des Einreichprojekts, des Ausführungsprojekts, der Bauleitung und Abrechnung für den Bau des Busbahnhofs und des Parkplatzes „Kaiserau“ mittels Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung und aufgrund des wirtschaftlich günstigsten Angebots auszuschreiben und zu vergeben. Der Ausschreibungsbetrag beträgt 75.251,81 Euro.

Regelung des Kreuzungsbereiches der Landesstraße in Weber im Moos: Genehmigung des Ausführungsprojekts und Ausschreibung der Arbeiten. Der Ausschuss genehmigte das Ausführungsprojekt für dieses Bauvorhaben von **Dr. Ing. Simon Neulicheidl** vom August 2017 (665.000 Euro). Zudem wurde die Ausschreibung der Erdarbeiten genehmigt (531.701,09 Euro).

Sanierung des Gehsteiges am Kirchweg in Oberbozen: Beauftragung der technischen Leistungen, der Tiefbauarbeiten und der öffentlichen Beleuchtung. Da der Gehweg in Oberbozen am Kirchweg saniert und weitergeführt werden soll, ist es notwendig, dafür einen Techniker zu beauftragen, weshalb das entsprechende Kostenangebot von **Geom. Wolfgang Unterhofer** eingeholt worden war (3.800 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Verschiedene Tiefbauarbeiten sind notwendig, weshalb vier Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen wurden. Jenes der Firma **Rittnerbau GmbH** war am günstigsten (24.395,26 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer). Auch die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung ist notwendig, weshalb vier Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen wurden. Nur die Firma **Elektro Rottensteiner GmbH** hat ein Angebot abgegeben (3.591,63 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer).

Vergabe der Führung des Gemeindegartens. Vom Ausschuss wurde beschlossen, die Dienstleistung betreffend die Führung des Gemeindegartens in der Handwerkerzone Klobenstein mittels offenem Verfahren auszuschreiben. Innerhalb der vorgesehenen Frist wurde nur ein Angebot eingereicht, weshalb der Gartendienst für die Dauer von fünf Jahren der Firma **Karl Pechlaner** zugesprochen wird und eine jährliche Vergütung von 10.000 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer vorgesehen ist.

Grundschule mit neuem Gesicht

Oberbozen. Mit den Arbeiten im Zeitplan.

■ Von der BÖTL-Redaktion (Text) und **Elisabeth Pfeifer** (Foto)

Oberbozen, im September 2017. Pünktlich zum Schulbeginn wurden die Sanierungsarbeiten an der Grundschule Oberbozen abgeschlossen.

Nicht nur neue Klassenräume sind entstanden, sondern auch eine Öffentliche Bibliothek und eine Turnhalle. „Bei der neuen Schule handelt es sich um ein recht großes Bauwerk. Die Arbeiten sind gut und im Zeitrahmen über die Bühne gegangen. Nächste Woche sollte der Schulbetrieb wieder normal aufgenommen werden können“, sagte Bürgermeister **Paul Lintner** Ende August auf Anfrage dem BÖTL. Zudem wurde in den Tagen vor Schulbeginn im Gebäude noch eine Generalreinigung statt.

„Die Arbeiten sollten rechtzeitig bis 5. September abgeschlossen und die Schule einzugsbereit sein. Im Moment laufen die Arbeiten noch auf Hochtouren“, bestätigte auch **Julia Fulterer**, Vizebürgermeisterin und Schulreferentin, dem BÖTL. Es ist laut Fulterer zu keinen nennenswerten Schwierigkeiten bei den Arbeiten gekommen. Die Kosten betragen rund drei Millionen Euro. Die Arbeiten an der neuen Halle begannen bereits letzten Sommer; alle anderen Arbeiten sind seit Anfang dieses Sommers im Gang.

Das bestehende Schulhaus wurde energetisch saniert; damit wurde gewährleistet, dass sich die Heizkosten während des Schuljahrs in Grenzen halten. Die internen Umbauarbeiten waren sehr umfangreich. In der Schule

sind neue Elektroleitungen gelegt worden, eine neue Heizungsanlage und -rohre wurden installiert, zudem wurden größere Klassenräume mit mobilen Trennelementen geschaffen. Die Anzahl der Klassenzimmer wurde von fünf auf sieben erhöht, um sich laut Vizebürgermeisterin Fulterer an die Bevölkerungsentwicklung von Oberbozen anzupassen und besser auf Schüler individuell eingehen zu können. „Die zusätzlichen Klassenräume geben uns die Möglichkeit, offene Lernformen anzuwenden und Leistungsgruppen individuell zu betreuen. Ebenso können wir nun Klassenteilungen vornehmen und den individuellen Bedürfnissen der Schüler Rechnung tragen“, sagt Julia Fulterer.

Zudem wurden in der Schule eine Öffentliche Bibliothek, ein Kunst- und Computerraum sowie eine Turnhalle für Kindergarten und Grundschule errichtet, welche auch außerschulisch genutzt werden kann.

▼ „Keine nennenswerten Schwierigkeiten bei den Arbeiten“: Vizebürgermeisterin und Schulreferentin **Julia Fulterer**.



Foto BÖTL-Archiv



Geburten



Bruno Telser

10. August
Sill

Emil Telser

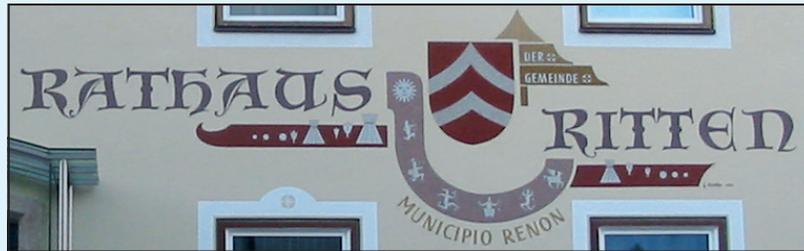
10. August
Sill



Willy Burger

13. August
Unterinn

Neues Leben
ist im Haus,
schon sieht die Welt
viel schöner aus.
Das Baby soll
viel Freude machen,
soll heiter sein,
soll immer lachen,
gesegnet sein
mit vielen Gaben
und eine
schöne Zukunft haben



Trauungen



Priska Marmsaler
und
Manuel Seebacher

12. August
Ritten

Sandra Auer
und
Karl Heidenberger

25. August
Ritten

Maria Sölva
und
David Messner

26. August
Kaltern

Es muss was Wunderbares sein
ums Lieben zweier Seelen!
Sie schließen ganz einander ein,
sich nie ein Wort verhehlen!
Und Freud und Leid
und Glück und Not
so miteinander tragen!
Vom ersten Kuss bis in den Tod
sich nur von Liebe sagen.
(Oskar von Redewitz)

Todesfälle



10. August
Bozen

Rosa Maria Regele
Wwe. Paltenghi

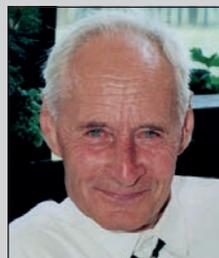
74 Jahre
Klobenstein



7. August
Ritten

Rosa Gasser
Wwe. Plattner

85 Jahre
Klobenstein



9. August
Ritten

Max Lang
Sulfertoler-Max

85 Jahre
Wangen



18. August
Signat

Marianne
Wwe. Mair
geb. Baumgartner

91 Jahre
Signat



28. August
Bozen

Elisabeth Pechlaner
Wwe. Valtingoier
Heisler-Mutter

92 Jahre
Oberinn



24. August
Ritten

Maria Pechlaner
Wwe. Haselrieder

78 Jahre
Klobenstein



Von guten Mächten
wundersam geborgen,
erwarten wir getrost
was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend
und am Morgen
und ganz gewiss
an jedem neuen Tag

Gesuche um Zuweisung einer Mietwohnung

Die Gesuche um Zuweisung einer **Mietwohnung** können wie jedes Jahr in den Monaten **September** und **Oktober** bei der Gemeinde eingereicht werden.

Auskünfte und Gesuchsformulare sind im Meldeamt erhältlich oder können direkt von der Internetseite des Institutes für sozialen Wohnbau des Landes Südtirol unter www.wobi.bz.it unter dem Punkt **Wohnungsgesuche** heruntergeladen werden.



Waldarbeiterkurs

In der Woche vom **9. bis 13. Oktober** (jeweils von 8 bis 17 Uhr) findet auf dem Ritten wiederum ein Waldarbeiterkurs statt. Es werden die verschiedenen Schnitt-Techniken sowie das Feilen und die Wartung der Motorsäge erlernt; besonders wird auch auf die Arbeitssicherheit geachtet.

Der Kursbeitrag beträgt 125 Euro. Interessierte können sich bei der Forststation Ritten melden (Tel. 0471 356229).

